

Jungfrau Zeitung

[Jungfrau Zeitung](#)

Bei uns erfahren Sie mehr

Druckversion

Motorrad | 01. Oktober 2007

[Töff für Töff ein Unikat](#)

Erstes Streetfighter-Treffen in Matten

Am Samstag gaben sich Streetfighter aus der ganzen Schweiz und Liechtenstein ein Stelldichein im Hotel Mattenhof in Matten. Fachsimpeln, sich kennen lernen und das Inspizieren der Motorräder waren angesagt. Der Anlass wurde zu einem Volltreffer und wird nicht einmalig bleiben.



Andreas Guntern und Urs Wisler (links) mit der Jubiläumsmaschine «Ten», die bereits um die Welt ging. Fotos: Michael Schinnerling

Lauter Fachsimpelei, anerkennende Worte und interessierte Fragen erfüllten den Garten des Hotels Mattenhof am Samstag. Die Streetfighter GmbH in Interlaken hatte zum ersten «Streetfighter und Motorradtreffen» geladen. Streetfighter aus der ganzen Schweiz hatten die Möglichkeit, sich über die vielfältigen Tuningmöglichkeiten von Strassenmaschinen zu informieren und auszutauschen. Ob eine Ducati, Honda, Kawasaki, Harley Davidson oder eine Moto Guzzi – für jede Maschine gibt es eine individuelle Veredelung. Ob der Kunde bereits eine Vorstellung von seinem «Wunschstoff» im Kopf hat oder ihn gemeinsam mit Andreas Guntern und Urs Wisler, den angesagtesten Tunern der Schweiz, zusammenstellen wollte, war egal – denn kein Traum blieb unerfüllt. Angefangen beim Motor über Fender-, Bugspoilerumbau bis hin zum Felgen austausch kann jede Strassenmaschine zu einem Unikat «gefigtet» werden. Viele Streetfighter stellten ihre Maschinen zur Schau und tauschten mit Gleichgesinnten Tipps und Ratschläge aus. «Unsere Kundschaft möchte etwas anderes fahren und damit auf der Strasse auffallen und ist zwischen 18 bis 50 Jahre alt», erklärte Urs Wisler. «Streetfighter fahren zügig, rasen aber nicht. Lieber gehen wir auf eine Rennstrecke und geben dort

richtig Vollgas.» Obwohl das Aussehen der schweren Maschinen zugegebenermassen aggressiv sei, lasse dies keine Rückschlüsse auf die Fahrweise der Streetfighter-Fans zu. Bei einer Airbrush-Show zeigte Stefan Beutler sein Können. Er verewigte für die Gäste ihre Lieblingsbilder. Verschiedene Stände boten alles, was das Streetfighter-Herz begehrt, die Mutigeren konnten sich gar ein Tattoo stechen lassen.



Stolz posiert Roland Duppenhaler aus Aarwangen vor seiner umgebauten Honda X11.

Fotos: Michael Schinnerling

Die Jubiläumsmaschine «Ten»

Die in Interlaken ansässige Firma Streetfighters-Switzerland gibt es seit zehn Jahren. Zum Jubiläum hatten Wisler und Guntern die mattschwarze, breite und brachial anzusehende «Ten» erbaut. Das Herz eines jeden Motorradfans wird bei ihrem Anblick höher schlagen und der Wunsch, damit zu fahren, wird gross. Der Motor entstammt einer Suzuki GSX-R 1100. Weiter hat die Maschine einen Schüle Krümmer, einen Fehling-Drägar-Lenker und die Lackierung von Airbrusher Beutler – den Anblick umweht ein Hauch von Exklusivität. Weltweit einzigartig sind auch die 400er-Hinterreifen. Die «Ten» ging um die Welt, bescherte den beiden Erbauern nicht nur viel Ruhm und Ehre, sondern auch Aufträge. Aber auch mit ihrem Treffen in Matten machen die Interlakner Streetfighters zweifelsohne von sich reden. Patrick Reimann, connection88, weiss: «Ein solcher Anlass kann alle Streetfighter zusammenbringen. Nächstes Jahr findet er an mehreren Tagen statt – und sorgt mitunter für eine stärkere Wahrnehmung der Destination Interlaken bei den Motorradfahrern.» Am Abend trafen sich die Motorradfreunde in der Caverne und liessen den Tag Revue passieren. Mehr als zufrieden zeigten sich die Organisatoren, insbesondere über die Anzahl der Teilnehmer.



Stefan Beutler präsentierte sein Können als Airbrush-Künstler.

Fotos: Michael Schinnerling

Anhänge und Verweise

www.streetfighter-switzerland.com

Verwandte Dokumente

- [Töff-Fans aufmerksam gemacht - Friedrichshafen/Innertkirchen | 02. Februar 2006](#)

Artikelinfo:

- Online seit:
1.10.2007, 21.10 Uhr
- Autor/in: [Michael Schinnerling](#)
- Seitenaufrufe: 186
- Artikel Nr. [79757](#)
- Ausdruck vom: 02.10.2007
- [WebTV](#)
- [Anhänge zum Artikel](#)
- [Verwandte Dokumente](#)
- [Druckversion](#)
- [Ihre Meinung](#)
- [Artikel weiterempfehlen](#)
- [Zur vorherigen Seite](#)
- [Zur Übersicht](#)

Jungfrau Zeitung, Aarmühlestrasse 1/Postfach, CH-3800 Interlaken
verlag@jungfrau-zeitung.ch 2003 - 2007 by Jungfrau Zeitung
www.jungfrau-zeitung.ch